

Hoch hinaus – Baustrom für den Hochhaus-Rückbau

Funkhaus Deutsche Welle _ Köln

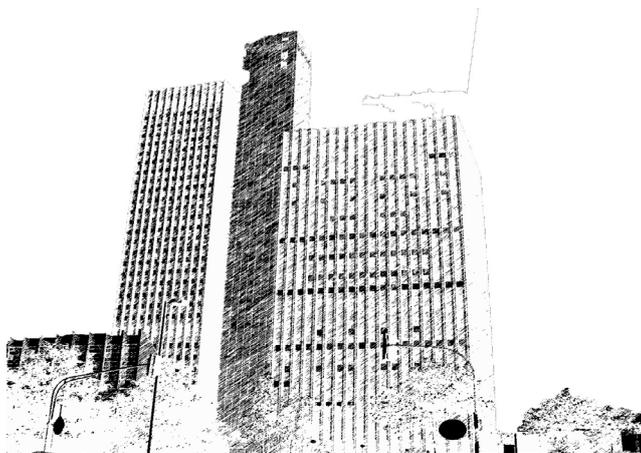


Der Puls der Baustelle

Baustrom für den Rückbau von drei Türmen – Funkhaus Deutsche Welle in Köln

Seit August 2015 wird das 1974 errichtete Funkhaus Deutsche Welle in Köln rückgebaut und anschließend gesprengt, um an der gleichen Stelle Wohnraum für zirka 1.500 Menschen zu schaffen. Keine leichte Aufgabe, denn das 138 Meter hohe Hochhaus ist stark mit Schadstoffen wie Asbest belastet. Die Deutsche Welle wird das höchste Hochhaus in Deutschland sein, das jemals abgebrochen wurde.

Beim Rückbau der drei Türme des Gebäudes müssen besondere Maßnahmen ergriffen werden. In den beiden Bürotürmen wird ein Unterdruck erzeugt, der verhindert, dass Schadstoffe während des Abbruchs aus dem Gebäude austreten. Der Aufzugsturm wird komplett entkernt. Alle Leitungen und Kabel werden durch den leeren Schacht in die einzelnen Gebäudeetagen geführt. Für die Erzeugung dieses Unterdrucks wird sehr viel Energie benötigt.



Bedarfsgerechte Planung



Das Planungsteam von Zeppelin hat den voraussichtlichen Energiebedarf für den Rückbau der Hochhäuser ermittelt und die benötigte Elektro-Baustelleneinrichtung geplant.

Auch die Planung des Wasserbedarfs auf dem Bauvorhaben hat das Team vorgenommen.

Baustrom auf jeder Etage

Für den Abriss des Gebäudes wird auf jeder der 34 Etagen Baustrom benötigt. Die Monteure von Zeppelin haben hierfür rund 60 Baustromverteiler und eine Baufroststation geliefert und montiert.

Etwa 900 Meter Gummikabel haben die Elektriker durch den leeren Aufzugsschacht verlegt und so auf die einzelnen Etagen geführt. Bei den Arbeiten am Schacht waren besondere Sicherungsmaßnahmen und viel Erfahrung erforderlich.

Neben der Energieversorgung im Gebäude hat das Team auch die Bauaufzüge und die eingesetzten Krane mit Baustrom versorgt.

Kompetenter Service



Die Elektriker von Zeppelin warten und überprüfen die eingesetzten Verteiler turnusmäßig.

Jederzeit Flexibel:

Die Anzahl der eingesetzten Verteilerschränke passt das Zeppelin Team jederzeit flexibel an den wachsenden oder sinkenden Baustrombedarf an. Damit steht zu jeder Zeit die richtige Menge an Energie zur Verfügung.



Alle Leitungen und Kabel werden durch den leeren Aufzugschacht in die einzelnen Etagen geführt.



Service vor Ort: Die Elektriker von Zeppelin überprüfen und warten die Verteilerschränke auf der Baustelle turnusmäßig.



Immer die richtige Ausrüstung: Der große Mietpark von Zeppelin bietet für jede Situation das richtige Gerät.



Die Profis von Zeppelin reagieren jederzeit flexibel auf wechselnde Anforderungen auf dem Bauvorhaben.

60 Baustromverteiler und eine Baufroststation sorgen für die nötige Energie, um den Unterdruck zu erzeugen.

Das Planungsteam hat den Energiebedarf ermittelt und die Elektro-BE sowie den Wasserbedarf geplant.





Funkhaus Deutsche Welle _ Köln

Projekt: Rückbau eines Hochhauses mit Asbestentsorgung

Auftraggeber: BST Becker Sanierungstechnik GmbH

Bauzeit: 2015-2017

Ort: Köln

Projektleiter: Stefan Kessler

Projektteam: Eckhard Thiel

Leistungen Zeppelin:



Planung und Errichtung der Elektro-Baustelleneinrichtung



Elektro-Service

Zeppelin Rental GmbH

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching b. München

Tel.: +49 89 320 000 220

Fax: +49 89 320 000 222

Kundenservice: 0800 - 1805 8888 (kostenfrei)

E-Mail: info-rental@zeppelin.com

www.zeppelin-rental.com